



Der Merziger City-Lauf ist auch dieses Jahr der Start für den Saarschleifen-Cup für Allrounder. FOTO: RUPPENTHAL

Eine Laufserie für Jedermann

Der Saarschleifen-Cup für Allrounder 2012 richtet sich an Breitensportler und startet Anfang März

Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr, nimmt der Saarschleifen-Cup für Allrounder 2012 neuen Schwung. Etwas verändert bietet die Wettkampf-Serie vom LV Merzig und der CEB Akademie Hilbringen erneut vier Wertungsläufe über unterschiedliche Distanzen an.

Von SZ-Mitarbeiter
Roland Schmidt

Merzig. Beim 7. Sparkassen-Citylauf fällt am 11. März in Merzig der Startschuss zu einer noch jungen aber sehr beliebten Wettkampf-Serie. Der Saarschleifen-Cup für Allrounder geht nach der gelungenen Premiere 2011 in die zweite Runde, mit vier beliebten Volksläufen über unterschiedliche Distanzen, Strecken und Anforderungsprofile haben sich zwar etwas geändert, die Idee ist gleich geblieben: Manche Läufer lieben kürzere Kurse, andere eher Mittelstrecken. Die einen holen sich den Kick auf knackigen Steigungen. Andere stoßen erst

Glückshormone aus, wenn sie eine Stunde am Stück rennen.

„Diesmal betonen wir noch mehr die Breitensport-Komponente“, erzählt Cup-Organisator Dieter Schneider-Holbach vom LV Merzig. Deshalb hätten sein Verein und Mit-Ausrichter CEB Akademie Hilbringen sich diesmal gegen die beinahe harte Bergtappe beim Cloef-Lauf und für den leichter profilierten Zehn-Kilometer-Lauf „Steine an der Grenze“ auf dem Saargau entschieden. „Der dritte Wertungslauf verleiht dem Projekt zudem eine internationale Note“, so Schneider-Holbach. Für das besondere Flair des Landschaftslaufs in Wellingen (14. August) sorgt die Association des amis des „Menhirs de l'Europe“, die den LV Merzig

bei der Ausrichtung hilft, aber auch die französischen Starter.

Los geht es wie im Vorjahr mit dem Prolog in Merzig. Der Fünf-Kilometer-Kurs beim 7. Sparkassen-Citylauf dient als Sprintwertung. Bis zum 2. Wertungslauf müssen die Cup-Teilnehmer lange warten. Doch ein neuartiges Lauf-Konzept des LV Merzig wird sie am 4. August für die Geduld belohnen. Bei den „1. Merziger 10 Meilen“ müssen die Athleten rund um das Blättelbornstadion sechs Runden durch den „Englischen Garten“ der Kreisstadt laufen. Jede Runde misst 2,65 Kilometer, 16,093 Kilometer die Gesamtdistanz der Langstreckenwertung, die die Halbmarathon-Wertung beim Saarschleife-Marathon ersetzt. Die Zeit für die noch fehlende

Zehn-Kilometer-Strecke wird schließlich am 23. September gestoppt, beim Saarländischen Lauf der CEB Akademie Hilbringen. Danach werden alle Einzelergebnisse über einen Wertungsschlüssel ausgewertet. Den Erstplatzierten winken lukrative Preisgelder. Aber alle, die mindestens an drei Läufen teilgenommen haben, kommen in die Wertung und nehmen an der Verlosung teil. Hauptpreise sind hier die kostenlose einjährige Nutzung eines vom Autohaus Klein bereitgestellten Toyotas und Schlemmer- und

Wellness-Wochenenden im Landhotel Saarschleife. Bei den vier Cup-Läufen der Premierenveranstaltung starteten 2720 Teilnehmer, 1530 Läuferinnen und Läufer nahmen an den in das Gesamtergebnis einfließenden Wertungen teil. Eine ähnliche Resonanz erhofft sich Dieter Schneider-Holbach bei der Cup-Neuaufgabe. Sein Ziel: „Wir wollen den Laufsport als Gesundheits- und Breitensportaktivität etablieren und versuchen, den Spagat zwischen Wettkampf und Spaß hinzukriegen.“

„Diesmal betonen wir noch mehr die Breitensport-Komponente.“

**Cup-Organisator
Dieter
Schneider-Holbach**

AUF EINEN BLICK

Die Wertungsläufe zum 2. Saarschleifen-Cup für Allrounder:
11. März: 7. Sparkassen-Citylauf in Merzig, (5 Kilometer) „Sprintstrecke“
4. August: „1. Merziger 10 Meilen“ - die Langdistanz.
14. August: Landschaftslauf „Steine an der Grenze“ in Wellingen - der „Berglauf“.
23. September: Saarländischer Lauf, Merzig-Hilbringen (10 Kilometer) - der „flotte Zehner“
Weitere Infos und Anmeldungen unter www.saarschleifen-cup.de und www.lv-merzig.de. ros